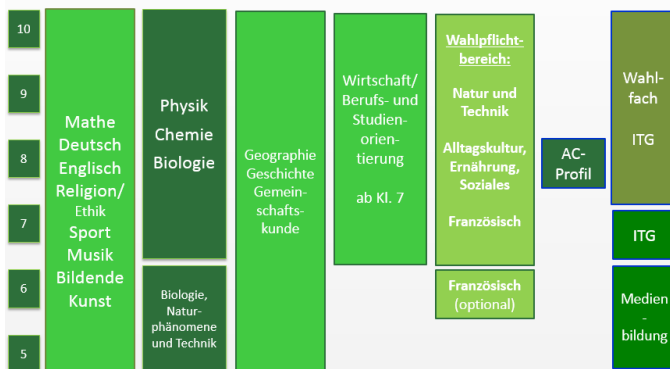


Die Realschule in Baden-Württemberg – ein verlässlicher Bildungspartner

- ✓ vermittelt in **6 Jahren** eine **grundlegende** und **erweiterte allgemeine Bildung** und schließt in der Regel mit dem **Realschulabschluss** ab;
- ✓ vermittelt **grundlegende Kompetenzen**, die den jungen Menschen die **Orientierung in der gegenwärtigen** und **zukünftigen Welt** ermöglichen;
- ✓ zeichnet sich durch eine **gute Vernetzung** von **Theorie und Praxis** aus;
- ✓ hat das Anliegen, eine **gute Balance** zwischen **allgemeiner Bildung** und **berufsorientierenden Bildungsmodulen** herzustellen;
- ✓ achtet auf eine gute Balance zwischen **Tradition** und **Fortschritt** und bietet Elemente **individueller Förderung an** (z.B. **Vorbereitungskurs Mathematik** für Schüler, die im Anschluss auf ein Gymnasium möchten).

Die Fächer an der Realschule



Bei der **Kompetenzanalyse Profil AC** werden die Stärken und Schwächen des einzelnen Schülers mit Hilfe unterschiedlicher Tests herausgefunden und Unterstützungssysteme angeboten.

Unser Leitbild:



Lernen und Lehren: ein lebenslanger Prozess.

Wir erachten in diesem Zusammenhang für besonders wichtig:

- Kompetenzorientierte Lernerfolge
- Nachhaltige Berufsorientierung
- Ganzheitliche Persönlichkeitsförderung

Unterricht:

Lehrkräfte vermitteln und Schülerinnen sowie Schüler erlangen theoretische und praktische Kompetenzen im fachlichen, personalen, methodischen und sozialen Bereich.

Die Qualität des Unterrichts wird durch vielfältige Lehr- und Lernmethoden gesichert. Alle am Schulleben Beteiligten fördern und fordern Leistungsbereitschaft und Engagement.

Schulmanagement:

- Organisation und Koordination
- Informationsfluss und Transparenz
- Unterstützung und Förderung der Schüler-, Eltern- und Lehrarbeit
- Ausbau und Pflege der Außenbeziehungen

Schulkultur:

- Unsere Schule ist ein Begegnungsort.
- Toleranz und gegenseitige Achtung sind sowohl Grundlage als auch Früchte unseres Handelns.
- Unseren Lern- und Lebensraum gestalten wir gemeinsam.
- Alle am Schulleben Beteiligten arbeiten in lebendigem Austausch miteinander.
- Die Kommunikation ist geprägt von Offenheit und Respekt.

Schulleben:

Unser Schulleben ist sehr viel mehr als nur Lernen und Unterrichten. Wir verstehen Schule als Lebensraum. Besonders wichtig hierbei erachten wir Veranstaltungen und Angebote in den Bereichen

- Berufsorientierung & Kooperation mit außerschulischen Partnern
- Musischer Bereich & Sport

Wurzeln und Werte:

Unserem Schulleben liegen Werte zugrunde, die uns zur Orientierung im Umgang miteinander dienen:

- Wertschätzung & Respekt
- Selbstwertgefühl & Eigenverantwortung
- Toleranz & Weltoffenheit
- Transparenz & Kommunikation

Das Profil unserer Realschule:

Zeitgemäße kinder- und jugendrelevante Angebote

Ein Schwerpunkt ist der musische Bereich. Neben der **Schülerband** kann die **Theater- und Musik-AG** besucht werden. Musikalische Aufführungen sind fester Bestandteil des Schulprofils.

Ausstellungen des Fachbereiches Kunst ergänzen diese Veranstaltungen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in unserer Naturverbundenheit.

Bienen- und Insektenhotels, Schulhühner, eine eigene Streuobstwiese und unser Schulgarten sind Orte, an denen unsere Schüler der Natur um unsere Schule begegnen können.

Jedes Jahr bieten wir eine Vielzahl an AGEN an.

In der Regel wird das Angebot an AGEN, abhängig von der Lehrerversorgung, jährlich dem Bedarf der Schüler angepasst.

Derzeit unterliegen alle Angebote der „Corona-Verordnung Schule“.

Sportevents und Wettbewerbe sind Bestandteile des Schullebens.



Neben dem alljährlichen **Vorlesewettbewerb** der 6. Klassen im Rahmen der Leseförderung erfreuen sich das **Völkerballturnier** (Kl. 5/6),

das **Fußballturnier** (Kl. 7/8) und das **Volleyballturnier** (Kl. 9/10) bei den Schülern großer Beliebtheit. Bei Turnieren außerhalb unserer Schule erzielten unsere Schüler in den letzten Jahren beachtliche Erfolge. Um die **Schwimmfähigkeit** sicherzustellen, findet in allen Klassenstufen Schwimmunterricht statt.

An einigen Leitlinien aus dem neuen Bildungsplan möchten wir Ihnen beispielhaft unsere Schwerpunkte vorstellen:

Prävention und Gesundheitsförderung

Seit Jahren initiiert unsere Schulsozialarbeiterin unterschiedliche Präventionsprogramme, in deren Rahmen Workshops zu Themen wie Alkohol und Drogen, selbstverletzendes Verhalten, Mobbing, Aids, Essstörungen und gesunde Ernährung besucht werden können. Sportliche und musikalische Aktivitäten runden das Angebot ab. Zudem legen wir im Unterricht großen Wert auf gesunde Ernährung und auf Gesundheitsprävention.

Weiter finden in Kooperation mit dem WaWiKi regelmäßig **soziale Kompetenztrainings** in einzelnen Klassen statt.

Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt

Das **Bewusstsein für Mensch und Natur** auszubilden ist Anliegen der Schule. In den Arbeitsgemeinschaften *Streitschlichtung* und *Schulsanitätsdienst* sowie den Projekten *Schulgarten*, *Hühnerhof*, *Streuobstwiese*, *Insektenhotel* und *Klassenpaten für die 5. Klassen* können die Schüler diese Kompetenz erweitern.



Durch unterschiedliche Projekte, wie z.B. der Aktion **„Weihnachten im Schuhkarton“** oder dem **jährlichen Spendenlauf** für das **„Lebenshaus in Uganda“** werden unsere Schüler auch außerhalb des regulären Unterrichts für dieses Thema sensibilisiert. Schüler mit dem Wahlpflichtfach Französisch können an unterschiedlichen interkulturellen Begegnungen (wie z.B. eine Fahrt nach Straßburg) teilnehmen.

Berufliche Orientierung

Der beruflichen Orientierung kommt an der Johann-Peter-Hebel-Realschule große Bedeutung zu. Berufsnavigator, Kompetenzanalyse AC-Profil, Bewerbertraining mit unseren kooperierenden Firmen und Institutionen, Besuche im Berufsinformationszentrum, enge Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit, eine Projektwoche (mit einem „Tag der Berufe“) und das einwöchige Betriebspraktikum sichern eine fundierte Vorbereitung der Schüler auf das Berufsleben. Eltern werden im Rahmen des „BORS-Elternabends“ rund um das Thema Bewerbung und weiterführende Schulen informiert.

Medienbildung

Im 5. Schuljahr findet der **Basiskurs Medienbildung** statt, in dem wichtige Grundlagen für die Arbeit mit dem PC in den einzelnen Fächern gelegt werden. In Klassenstufe 6 wird dieses Wissen im ITG-Unterricht in Kleingruppen vertieft. Wir nehmen am **Projekt „101-Schulen“ des Landesmedienzentrums** teil und können so unterschiedliche, qualitativ gute Workshops zur **Internet- und Handynutzung** (z.B. zu Cybermobbing, Rechtslagen im Netz oder zur sinnvollen Nutzung von Handys) in den einzelnen Klassen durchführen.

Verbraucherbildung

Im Rahmen des Unterrichts wird auf Werbetricks, Energieeinsparungsmöglichkeiten, Vermeidung von Abfällen, Vergleichen von Angeboten und vieles mehr eingegangen.

Bei all diesen vielen, sinnvollen und berechtigten Projekten ist uns eine **gute Balance zwischen schulischen Aktivitäten** und einem **leistungsorientierten Unterricht** sehr wichtig.

Kontakt:

Johann-Peter-Hebel-Realschule
Gymnasiumstr. 3
68753 Waghäusel
Tel: 07254/77628-0

E-Mail: Sekretariat@jph-realschule.de

Homepage: www.jphrs-waghaeusel.de



Zeitraum für Schnuppertermine für interessierte Grundschüler:

Dieses Angebot muss dieses Jahr leider coronabedingt entfallen!

Tag der offenen Tür:

**Mi, 09.02.2022, 17-20 Uhr
(mit Anmeldung geplant)**

Anmeldetermine an der Realschule:

**Mi, 09.03.2022 und Do, 10.03.2022
jeweils von 8.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 16.00 Uhr**

**Bitte bis spätestens Montag, 07.03.2022, das Datenblatt ausfüllen und abgeben
(→ Homepage).**

Bitte beachten Sie aktuelle Informationen/Änderungen auf der Homepage.